

Vereinigt mit Volkszeitung Lobach und Dillinger Telegraph



Tageszeitung für die Stadt und den Kreis Saarhöltern

Schließung v. Verlag: Sozialisten, Platz der Deutschen Front 1, Fernruf 3036, Geschäftsstellen: Dillinger, Stummst. 15, Fernruf 4082; Lobach, Tholeyer Str. 11, Fernruf Lebach 30. Die Satz-Zeitung erscheint früh, außer Sonnt. und Feiertagen.

Bezugspreis: durch Boten für Haus monatl. RM. 1,70, durch die Post RM. 1,45 und 36 Pf. Zustellgeld. Betriebsstörungen infolge höherer Gewalt rechtlichten keine Ersatzansprüche. - Gerichts-u. Erfüllungsort: bei Sozialisten, Anreinsgasse 17 Uhr.

Die Anerkennung des Erfordernisses der Volksgenossen

Ihre Rechte werden mit Füßen getreten - „Bauer im Schachspiel“ - Der frühere norwegische Storting-Präsident sagt seinen plutokratischen Freunden bittere Wahrheiten und enthüllt das verbrecherische Spiel Englands und der USA.

„dab. Berlin, 15. Juni. Der frühere Präsident des norwegischen Parlaments, Hambro, der jetzt von der englischen Regierung ausgeschieden, ein trister „Empfindungsdiatribe“, hat vor einigen Monaten unter dem Titel „Wie der Frieden gewonnen werden kann“ in London ein Buch erschienen lassen. Von der englischen Presse wird es fast völlig verschwiegen, was nicht weiter verwunderlich ist, denn Hambro hat unzweifelhaft Kritik an dem Mittelbürgertum Englands und der USA. Im ersten Kapitel des Buches werden Churchill und Roosevelt offen der Falschheit bezichtigt. Beide haben vor, so führt Hambro aus, als ob sie es das Recht jeder Nation, ihre Regierungsform selbst zu bestimmen und sie unabhängig von der Wiederherstellung des Souveränität der kleinen Völker. In Wirklichkeit seien aber diese, ihre angeblichen Ziele, bisher weder von amerikanischen Senat, noch von englischer Finanzwelt unterstützt worden. In beiden englischsprachigen Ländern drögen sie vielmehr die Hinnahme ihrer Regierungsform, die Welt ohne Rücksicht auf die Wünsche der kleinen Völker zu organisieren. Die Gegner Englands diskutieren über die Zukunft der kleinen Völker so, als ob es sich bei ihnen um Leichen auf einem Friedhof“ handle, über die man nachher

„Generalmobilmachung der Herzen und der Kräfte“

Die römischen Morgenblätter zur Botschaft des faschistischen Parteileiters

„dab. Rom, 15. Juni. Die Botschaft des faschistischen Parteileiters kommt aus dem Duce in die in den römischen Morgenblättern in leidenschaftlicher Bezeichnung. Diese Botschaft gliedert einen heiligen Kriegszustand, das voll und ganz dem Geist der Frontkämpfer entspricht und alles zur Verstärkung der Verteidigung hat, schreibt „Massenger“ in diesen Zusammenfassungen. Ohne diese Worte zu ändern gibt es für Italien keine Rettung, keine Widerstandskraft und keinen wirklichen Siegesverlauf. Heute ist die Zeit des Handelns und nicht der gelehrten Abhandlungen, heute steht die faschistische Furi auf Befehl des Duce als Tschakoff des Landes mehr denn je in der vordersten Kampflinie und führt und befehl den Kampf. Die Partei wird ihre historische Sendung stolz zu erfüllen wissen, wie „Massenger“ seine Ausführung schreibt.

Kurz nach seiner Ernennung gab der neue Parteileiter Scorza die Richtlinien für die faschistische Partei bekannt und besaß tritt er mit dem Fim hervor, der den Leuten der Nation im Kriege regelt, schreibt „Popolo di Roma“. Die Botschaft gliedert eine kräftige Schraubenzieher und stellt sich ihren raschen Bestimmungen das ganze italienische Volk vor die Verantwortung zu einem Zeitpunkt, wo der Krieg so gewaltige Anstöße bekommen hat, daß jeder sich klar dazu bekennen muß. Wer sich dieser Pflicht entzieht, ist ein Verräter. Es ist nicht mehr Zeit zu diskutieren oder zu experimentieren. Die Stunde ist gekommen, wo mit allem Übermaß werden muß, was sich nicht stiviles Leben nannte. Es muß, wie „Popolo di Roma“ sich ausdrückt, angesichts des Feindes eine Generalmobilmachung der Herzen und der Kräfte stattfinden, um jeden Preis durchzuführen und so das Vaterland zu retten.

Rom hat fast 15 Millionen Einwohner

„dab. Rom, 15. Juni. Die Einwohnerzahl der Stadt Rom betrug Ende Mai dieses Jahres 1 032 210. Unter die Bevölkerungszahl im Laufe des Jahres sind sechs Einwohnerzuwachs von 15 Millionen Einwohnern zu verzeichnen. Das ist die höchste Einwohnerzahl, die Stadt bisher in ihrer mehr als zweitausendjährigen Geschichte erreicht hat. Die neuesten historischen Quellen über diese Frage weisen ergeben, daß Rom zu der Zeit des Augustus etwa 600 000 Einwohner, nämlich 1 400 000, besaß.

Marschall Antonescu 61 Jahre alt

„dab. Bukarest, 15. Juni. Marschall Antonescu vollendet am heutigen Dienstag sein 61. Lebensjahr. Die rumänische Presse macht sich zu diesem Anlaß zum Spott des gesamten Volkes

Belieben verfügen könne. Jedes kleine, mit London verbündete Land, läßt nach Hambro heute in der Angst, von den Engländern oder Amerikanern als Bauer im Schachspiel geopfert zu werden, so daß die kleinen „Völker aller Grand bilden, mitdrücken zu sein.“

Als typisches Beispiel dafür, wie England die kleinen Verbündeten behandelt, schildert Hambro die Zustände in der holländischen Provinz Zeeland, die während des Krieges unter der Kontrolle der norwegischen Handelsflotte für England gebrachten Opfer des norwegischen Emigranten durch sich selbst zu haben. Erbit stellt Hambro fest, daß wie die Norweger auch alle anderen kleinen Nationen ausgenutzt und geschunden würden; man stelle sie auf verlorene Posten. Sie seien in Kreta und in Singapur geopfert worden. Mit Vorliebe schicke man ihre Schritte in die von ihnen versuchten Gewässer.

Das ist nur ein ganz kleiner Ausschnitt aus dem Bild, das Hambro von der „Piraterie“ Englands für sein Schicksal enthält. Er schließt am Ende seines Berichtes von Hambro getriebene Urteile, daß es keinen anderen Platz der Welt so viele Verbrechen begangen werden, wie in England, Grey Street Nr. 10.

Reichsleiter Rosenberg besuchte die Schwarzmeereidenen

„dab. Berlin, 15. Juni. Der Reichsleiter für die besetzten Ostgebiete, Reichsleiter Alfred Rosenberg, besuchte im Verlauf seiner Dienstreise durch das faschismobilisierte Bessarabien gemeinsam mit dem Reichskommissar für die Ukraine, Generalleutnant Erich Koch, in dessen Begleitung sich der Generalkommissar von Dnepropetrowsk, Claus Schäfer, der Reichskommissar für Ostukraine, General NSDAP, Hauptabteilungsleiter Schmidt, und die Offiziere Dr. Hellmuth und Ullberichter befinden, das volkdeutsche Besatzungsgebiet Helldorf, in dem etwa 25 000 Bessarabier geschlossen sind.

Nach dem Empfang des Reichsleiters Rosenberg und seiner Begleitung durch den Gebietskommandant ff-Sturmkommandeur Böhmer ließ sich Reichsleiter Rosenberg eingehend über die Lage der Volkdeutschen unterrichten. Daraus anschließend wurden Schulen, Kronschnitzer, Sechshausen, und andere Einrichtungen in Kichinow, Tomel und Pischib besucht. In der volkdeutschen Schulverleihung in Pischib wollte Reichsleiter Rosenberg einer Feierstunde bei, die Zeugnis für die Liebe der Volkdeutschen zum Führer und zum Großdeutschen Reich abgabte.

In Helldorf überreichte Reichsleiter Rosenberg auf seiner Großkundgebung der NSDAP, zu der Tausende von volkdeutschen Bauern und Büdnern, volkdeutsche Jungen und Mädchen in der Tracht der Hitler-Jugend und des BDM sowie Abordnungen der Wehrmacht und des volkdeutschen Arbeitseinsatzes erschienen waren, den Dank des deutschen Völkers für die Treue der Volkdeutschen Männer und Frauen gehalten haben.

Alfred Rosenberg kam dann auf die großen Tage des Befreiung zu sprechen und erinnerte die Volkdeutschen daran, daß inmitten eines solchen großen Krieges nicht alle Werke des Aufbaues schon heute erledigt werden können. Die Volkdeutschen seien gleichberechtigte Kameraden aller Deutschen im Kampf gegen den Feind, den sehr bald auch offiziell in den Verbund des Großdeutschen Reichs aufgenommen werden. Sie kämpfen unter einer Fahne, die heute in Norwegen, an Albanien, an Ozean, im Mittelmeer und am Schwarzen Meer ebenso weht wie am Anrachen Meer. Niemals in der Geschichte habe ein Volkstamm in diesen vier Meeren auf einmal gewechselt. Zum Schluß erwähnte der Reichsleiter die Volkdeutschen, um die Arbeit zu gehen und davon überzeugt zu sein, daß sie die Arbeit mit einer stärkeren Hand getragen werden sei, als von Adolf Hitler.

Der Führer gratulierte dem König von Schweden

„dab. Berlin, 15. Juni. Der Führer überreichte König Gustav V. von Schweden zum 85. Geburtstag in einem Handschreiben seine herzlichsten Glückwünsche

Aus Paris mit bejahte Pflicht

„dab. Paris, 15. Juni. In einem Artikel des „Matin“ über die Bedeutung des französischen Arbeitseinsatzes heißt es u. a.:

„Frankreich hat vor drei Jahren eine verheerende Notlage erlebt. In kurzer Verfassung nach dem Ende des Frankreich sollte diesem Krieg nicht sein weiteres. Ein englisch-amerikanisches wilde das der Bolschewistik erholenden. Das einzige Mittel, dem Frankreich den Krieg nicht ganz verliert, besteht darin, es sich in Gemeinschaft mit Europa gegenwärtig, und dem Mensch mit gar ein wirkliches Ansehen, an der gemeinsamen Kampfesstellung, nämlich durch den Einsatz seiner Arbeitseinsatz, erreichen. Die Bedeutung französischer Arbeit sei Deutschland selbst, alle von Parisien, welche Pflicht sein von deren Erfüllung die Zukunft Frankreichs abhängt.“

Tschianpkaischek-Generale geben Widerstand auf

Zunehmende Überbleibsel zur Notlage

„dab. Schanghai, 15. Juni. Seit Beginn dieses Jahres, als die Nanking-Regierung aus der Seite der Achse in den Krieg eintrat, sind sieben Tschianpkaischek-Generale mit Ausnahme der 100 000 Mann zur Notlage übergegangen. Die prominentesten dieser Generale sind General Wang Tsching-Tschai, der Erbherr der berühmten Wang Tschianpkaischek-Verbindungen in der Kungpa-Provinz, General Hsu Tschieh-Tschien, General Wu Hwo-Wen, General Pang Ping-Hsin, General Sun Tien-Hung, General Tsai Tsching und General Tsung Tse-Heng.

Der Letztgenannte ergab sich vor etwa drei Wochen mit 20 000 Mann. Er war Kommandeur der Tschianpkaischek-Armee in Süd-Schanghai. Der erste wichtige Abfall erfolgte im letzten Tschianpkaischek-Generale seit Beginn der chinesisch-

japanischen Feindseligkeiten war der von General Li Tschang-Kung, Vizekommandeur der Tschianpkaischek-Quellstrahlkräfte im Gebiet der Provinz Schanung, Kiangsu und Anhwei, der 100 000 Mann zur Notlage überging. Dieser Überbleibsel war der Anfang für den immer stärker werdenden Abfall von Tschianpkaischek-Generale, die sich zu einem zunehmend schwieriger, seine Generale an sich zu stellen. In dem gleichen Maße, in dem die Militärkräfte Tschianpkaischek abfallen, mehr die Abfall der Marine Kräfte, die sich zu Tschianpkaischek abgehoben, um Maßnahmen zur Verstärkung weiterer Überbleibsel zu beraten. Die Tschianpkaischek ausschließlich die Tschianpkaischek angeworben ist, die, obwohl verschoren, nur sehr ungenügend gegeben werden kann, machen sich diese Abfälle, die Tschianpkaischek nicht nur Soldaten, sondern auch seine Weifen kosten, immer unangenehmer bemerkbar.

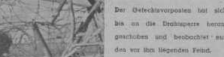
Bedarfsstills für die ostasiatische Wohlfahrtsaphäre

Ausbes des mittelchinesischen Eisenbahnnetzes

„dab. Schanghai, 15. Juni. Die mittelchinesische Eisenbahngesellschaft, die im Wiederwachen Mittelchines in den letzten vier Jahren ein beachtlicher Faktor gewesen ist, gewinnt durch den Ausbruch des mittelchinesischen Eisenbahnnetzes nun an Bedeutung für die Festigung der ostasiatischen Wohlfahrtsaphäre. Seit 1937 hat sich die Zahl der Angestellten und Arbeiter verdreifacht, während sich die Einnahmen aus dem Personen- und Güterverkehr verzehnfacht haben.

Japanischer Orden für den thailändischen Außenminister

„dab. Tokio, 15. Juni. Der Tenno verlieh dem thailändischen Außenminister W. Wicht Wuthakun, den Verdienstorden erster Klasse mit dem Cordos der outstanding Sonne in Anerkennung seiner hervorragenden Verdienste für die Vertiefung der freundschaftlichen Beziehungen zwischen Japan und Thailand.



Der Oberbefehlshaber hat sich bei den Ostasiatischen Generalen und bedroht sie mit den vor ihm liegenden Feind.

Panzer im Batalionsgefechtstakt!

Die rettende Ladehemmung

Aus der Gauhaupstadt

Der patriotische Ritter festgenommen

(ZK) Der Battalionskommandeur legt den Hott auf den Krater. „Es ist kein Zweck“ — wendet er sich zu seinem Ordnonanzoffizier. „Die Leistung ist gestaut. Weil der Teufel, wenn es in die Lungen geht, ein drittes Kommando und Meldung, was los ist. Die Stützangriffstruppe, die vom Vorwärtsgraben her über den Krater herkommt, springt zur Bankreihe, weil die Beträge weiteilen. Schon über schlägt die Zeitluhr zu raschen Ganges. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.“ — Panzer! Drei Panzer vor dem Abschnitt der dritten Kompanie. Einer ist durchgehoben! Ein 3. ist er über den Krater hergefallen. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Erläute wohl. Jetzt heißt seine Kommando, zwei, drei, viermal. Im gleichen Augenblick dreht er ab und ruft den letzten Ausfühler des Widders aus. Hier steht die Arbeit. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Sachrückblick. Die Kriminologie Sachbücher hat mit der Polizei... Der patriotische Ritter festgenommen... Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Karl von Müller und seine „Emden“

Zum 70. Geburtstag des kühnen Kreuzer-Kommandanten des ersten Weltkriegs

Was in der Nähe des kleinen Kreuzers „Emden“ stattfand, wird man in Bewunderung und Dankbarkeit eines demotischen Kommandanten denken, der diese „Mittelschiff“ von 100 Kanonen... Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Was in der Nähe des kleinen Kreuzers „Emden“ stattfand, wird man in Bewunderung und Dankbarkeit eines demotischen Kommandanten denken, der diese „Mittelschiff“ von 100 Kanonen... Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Was in der Nähe des kleinen Kreuzers „Emden“ stattfand, wird man in Bewunderung und Dankbarkeit eines demotischen Kommandanten denken, der diese „Mittelschiff“ von 100 Kanonen... Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Bautechnik des Tages

Die Arbeitsschritte verstanden. Firmensinn. Das 45 Jahre alte Philipp Diehl in Pirmasens war ein Stoff an seiner Arbeitsschritte... Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

gemeinere Truhen der Bund fürs Leben. Die Gesellschaft ist ein Stoff an seiner Arbeitsschritte... Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Dieffenwieser

Dieffenwieser. Ein Westdräger, der sich um die Bildung des Schwimms verdient gemacht hat... Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Dieffenwieser. Ein Westdräger, der sich um die Bildung des Schwimms verdient gemacht hat... Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Dieffenwieser. Ein Westdräger, der sich um die Bildung des Schwimms verdient gemacht hat... Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Marder überlebt die Hüstenkur

Heligarten. Ein Marder, der sich um die Bildung des Schwimms verdient gemacht hat... Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Heligarten. Ein Marder, der sich um die Bildung des Schwimms verdient gemacht hat... Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Heligarten. Ein Marder, der sich um die Bildung des Schwimms verdient gemacht hat... Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Soldatendrillbrigade mit Brest Brest

Soldatendrillbrigade mit Brest Brest. In der Nähe des kleinen Kreuzers „Emden“... Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Soldatendrillbrigade mit Brest Brest. In der Nähe des kleinen Kreuzers „Emden“... Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Soldatendrillbrigade mit Brest Brest. In der Nähe des kleinen Kreuzers „Emden“... Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando. Die Bankreihe ist ein drittes Kommando.

